

In der Hauptexpedition aber den im Stadt- bezug und den Vororten...

Die Morgen-Ausgabe erscheint am 1/7 Uhr, die Abend-Ausgabe...

Redaktion und Expedition: Sonnabend 8.

Filialen:

Mitth. Hofn vom. D. Memm's Buchh. Universitätsstr. 6 (Leipzig), Pauls Kirche, Rathhausstr. 24, post. und Mühlplatz 7.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 8. Juni 1901.

Nr. 287.

die 6spaltige Zeile 25 P., Reclamen unter dem Rubrications- (6spaltig) 75 P., vor den Familien- (6spaltig) 60 P.,

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbefreiung...

Annahmefluß für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Mittw. 10 Uhr, Morgen-Ausgabe: Mittw. 4 Uhr.

Die Expedition ist Wochenlang ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abend 7 Uhr.

95. Jahrgang.

Die Thronfolge und die künftige politische Gestaltung in Serbien.

Was schreibt uns: Die eigenartigen Ereignisse am Belgrader Hof haben es naturgemäß mit sich gebracht, daß die Frage, wer in Zukunft...

Rußland und Oesterreich sind es vor allem, die in die Regelung der serbischen Thronfolge direct oder indirect eingreifen werden.

Der Candidat des Zarenreiches wäre in jedem Falle der Fürst von Montenegro, beziehungsweise einer seiner Söhne.

Die Candidatur des Fürsten von Montenegro würde, die Dinge liegen, in Serbien günstig aufgenommen werden.

Oesterreich wird niemals zu diesen Plänen Rußlands seine Zustimmung ertheilen, denn es betrachtet Serbien als zu seiner Einflusphäre gehörend.

Der Gesandtschaft hat kürzlich in den Delegationen erklärt, die Beziehungen zum Zarenreich seien die besten und hätten sich...

Das wird unter diesen Umständen aus der viel besprochenen geheimen Verhandlung zwischen Rußland und Oesterreich...

Die Wirren in China.

Geheimf. Halberster's.

Dem Grafen Halberster lief nach dem „Jann. Cour.“ gestern Abend aus Shanghai ein an seine Gemahlin gerichtetes Telegramm ein, das mit den Worten schließt: „Auf Wiedersehen Ende Juli!“

Berlin, 7. Juni. (Telegramm.) Der Dampfer „Wittling“ legte mit vierhundertachtzig Passagieren das ostasiatische Expeditionskorps an Bord am 6. Juni seine Fahrt von Wien nach Wien ab.

China. — Ein historisches Nekem.

Unter diesem Titel bringen die „North-China-Daily-News“ einen interessanten Beitrag über die Entwicklung der Beziehungen Europas und Amerikas zum Reiche der Mitte.

Europäische Beziehungen datiren schon aus alter Zeit. Die Portugiesen fanden im sechszehnten Jahrhundert zuerst den Weg zum Handel mit China zu eröffnen, und bald folgten ihnen die Holländer und die Engländer.

Es war jedoch Rußland, welches zuerst Verbindungen mit China nach einem nationalen Wahlsinne anknüpfte. Die Handelsbeziehungen der Russen zum Reich der Mitte datiren schon im neunzehnten Jahrhundert zurück.

Von Frankreich kennt die Geschichte Chinas vor dem Jahre 1718 nichts, nicht einmal den Namen.

Deutschlands Einfluß in China datirt noch von gestern. Als nach dem zweiten Kriege mit England China seine Verträge mit England und Frankreich revidiren mußte, verlangten verschiedene „heinerer Staaten“ ebenfalls dieses Privilegium.

Als nach dem zweiten Kriege mit England China seine Verträge mit England und Frankreich revidiren mußte, verlangten verschiedene „heinerer Staaten“ ebenfalls dieses Privilegium.

Die deutsche Einwirkung in China datirt noch von gestern. Als nach dem zweiten Kriege mit England China seine Verträge mit England und Frankreich revidiren mußte, verlangten verschiedene „heinerer Staaten“ ebenfalls dieses Privilegium.

demjenigen des Handels und der Schifffahrt ihre größten Erwerbungen zu machen hofft.

In dieser Hinsicht steht Deutschland auf demselben Standpunkte wie Amerika, das trotz seiner insipiden politischen Stellung im fernem Osten doch bereits einen ganz bedeutenden Einfluß auf den chinesischen Markt ausübt.

Deutsches Reich.

Berlin, 7. Juni. (Das Centrum und die Getreidefrage.) In einer Polonik mit dem „Norddeutschen“ über die Stellung des Centrum zur Erhöhung der Getreidezölle...

C. H. Berlin, 7. Juni. (Die Ausfahrten der Deutschen in den Vereinigten Staaten.) In seinem letzten vom Reichsamt des Innern unterbreiteten Berichte über den Handel und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Staaten...

Die deutsche Einwirkung in China datirt noch von gestern. Als nach dem zweiten Kriege mit England China seine Verträge mit England und Frankreich revidiren mußte, verlangten verschiedene „heinerer Staaten“ ebenfalls dieses Privilegium.

Die deutsche Einwirkung in China datirt noch von gestern. Als nach dem zweiten Kriege mit England China seine Verträge mit England und Frankreich revidiren mußte, verlangten verschiedene „heinerer Staaten“ ebenfalls dieses Privilegium.

Berlin, 7. Juni. (Telegramm.) Der gestrige Bräutigam bei dem Kaiserpaare war die Oberbefehlshaberin der Kaiserin von Rußland Fürstin Galitzin und die Gräfin Schumakoff mit Tochter geloben. Im Verlauf des Hochzeitsunternehmens der Kaiserin und die Kaiserin eine Spezialfahrt durch die Gärten von Potsdam, später erlebte der Kaiser Regierungsfähigkeiten.

Prinzessin Heinrich Schöenburg und Frau von Troitz, die Wittin des Hofmarschalls, geloben. — Heute früh nahmen die hochwürdigen Bischöfe von Gartz, Casper, Cavallerie-Regiment durch den Kaiser auf dem Vorherrscher Felde bei Potsdam ihren Aufzug.

Berlin, 7. Juni. (Telegramm.) Der „Norddeutsche Anzeiger“ veröffentlicht eine aus Straßburg vom 10. Mai datirte Urkunde über die Stiftung einer Denkmalstätte für die an den kriegerischen Ereignissen in Lothringen verstorbenen deutschen Soldaten.

Berlin, 7. Juni. (Telegramm.) Die Nordd. Allg. Bzg. schreibt: Die bereits herangezogenen Vorkämpfer haben sich die Teilnehmer an der gestern geschlossenen Konferenz über den Gang und den Inhalt der Verhandlungen abgetauscht.

Berlin, 7. Juni. (Telegramm.) Die Nordd. Allg. Bzg. zufolge finden heute im Reichs-Palast Beratungen darüber statt, wie die höhere Beamtenlaufbahn in der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung künftig zu gestalten sein wird.

Der Geburtstag der Kaiserin Alexandra Feodorowna von Rußland, welche heute ihr 29. Lebensjahr vollendet, wurde Vormittags 11 Uhr durch großen Glockenschall in der Capelle der russischen Hofkapelle gefeiert.

Königs. 7. Juni. (Telegramm.) Prinz und Prinzessin Johann Georg von Sachsen sind heute Vormittags 11 Uhr wieder abgereist. (Wieder.)

Wismar, 6. Juni. Großherzog Wilhelm Ernst feiert nächsten Sonntag (10. Juni) seinen 25. Geburtstag; hier und im ganzen Lande sind für diese Feier, da sie die erste ist, die er als regierender Herr begehrt, mancherlei Vorbereitungen getroffen.